

Dennoch ist er zur Kontrolle der anderen beiden Überlieferungsträger von Wert. Dies belegen die folgenden Ausführungen zu den Mehrfachvarianten.

4. Mehrfachvarianten

Unter einer Mehrfachvariante verstehen wir jene Textsituation, wo jeder Zeuge eine besondere Lesart enthält. Bei einer breiten Überlieferung ist diese Situation üblich; im Abschnitt PVC erscheint sie jedoch bloß neunmal⁵⁵.

Am aufschlußreichsten ist Nr. 95. P und V geben im Text beide die Buchstabenfolge *dnium*. Das kann eigentlich nur als *dominium* aufgelöst werden. Nun hat aber der Schreiber von P zusätzlich – entweder als Korrektur oder als Auflösung der Abkürzung – die volle Form *demanium* an den Rand gesetzt. Zweifellos folgte er damit getreulich seiner Vorlage, denn hätte diese schon *demanium* im Text enthalten, wäre unverständlich, daß es P nicht von Anfang an in den eigenen Text aufgenommen hätte (Konjekturen und Kontamination sind auszuschließen nach allem, was wir von P wissen; siehe oben S. 456). C bestätigt nun mit seiner sinnlosen Form *demonum* die Variante von P. Dieses Beispiel bekräftigt die Beurteilung der relativen Überlegenheit von P, die die bisherigen Beobachtungen erbracht haben. P reproduziert sorgfältig eine gute Vorlage, V hingegen liefert eine *lectio facilior* und banalisiert damit den Text, während C zwar keine verständliche Aussage mehr erbringt, aber mit der Überlieferung von Trümmern des richtigen Textes eine Entscheidungshilfe gibt.

Dasselbe wiederholt sich mit der sinnlosen Form *remittenti* (Nr. 119) in C. Die Lesart *retinenti* in V wirkt gezwungen und kann sich kaum als *lectio difficilior* gegen *renitenti* in P behaupten, das durch die nahezu übereinstimmende Konsonantenfolge von C gestützt wird. Man hat die Variante von V somit als Metathese des richtigen Textes abzuschreiben.

Um die Konstruktion von Nr. 157 richtig aufzulösen, braucht es einige Sorgfalt: *fete* ist Adjektiv und gehört zu *oves*; keineswegs darf es als Objekt zum Partizip *portantes* gezogen werden, weil dadurch der Partizipialsatz, der mit *portantes* erst beginnt, gestört würde (deutsch: wenn einige Schafe trächtig sind und etwa neunzig von jedem Hundert Nachwuchs haben). Die Überlieferung von V hat diese Konstruktion nicht richtig durchschaut, und zwar beginnt das Mißverständnis bereits mit *quoque* (Nr. 156) anstelle des Indefinitpronomens *que*. Die Variante

⁵⁵) Nr. 16, 25, 26, 29, 84, 95, 96, 119, 157.